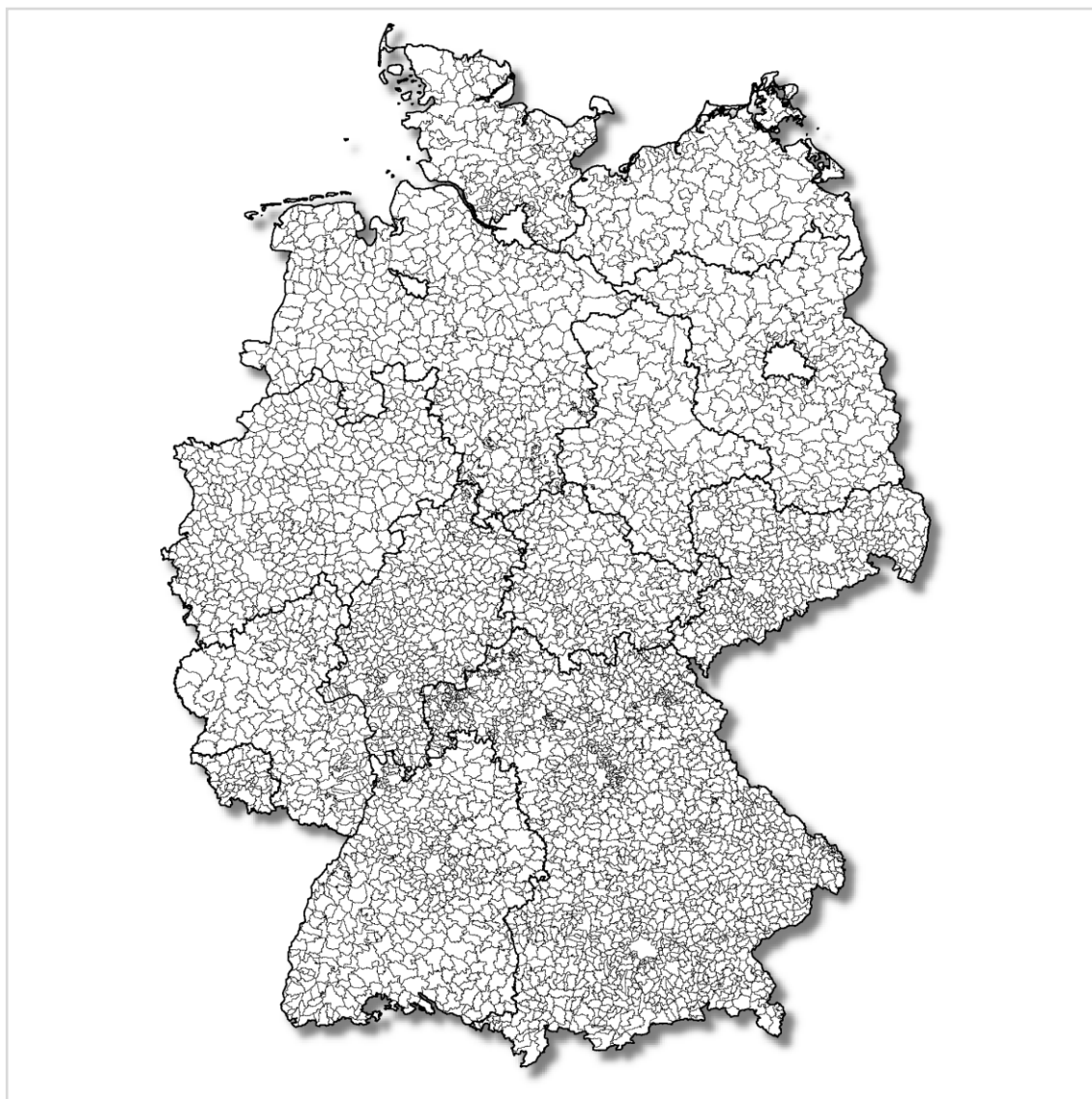




Dokumentation

Verwaltungsgebiete 1 : 250 000

VG250 und VG250-EW



gültig ab Produktstand 31.12.2022

Inhaltsverzeichnis

1	Übersicht über den Datenbestand	3
2	Allgemeine Hinweise	5
2.1	Amtlicher Regionalschlüssel	6
2.1.1	Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft	6
2.2	Amtlicher Gemeindeschlüssel	6
2.3	Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur	6
2.3.1	gemeindefreie Gebiete in Schleswig-Holstein	6
2.3.2	kreisübergreifende Verwaltungsgemeinschaft (Schleswig-Holstein)	7
2.3.3	gemeindefreie Gebiete in Bayern	7
2.3.4	ehemalige Regierungsbezirke	7
2.3.5	Gemeinschaftliches deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet	7
2.4	nicht festgelegte Grenzabschnitte	7
2.5	inkommunalisierte Gewässerflächen	7
3	Beschreibung des Datenbestandes	8
3.1	Spezifikation	8
3.2	Attribute	9
3.2.1	Allgemeine Objektattribute	9
3.2.2	Linien	9
3.2.3	Flächen	11
3.2.4	Punkte	14
3.2.5	Tabellen	15
3.2.6	Tabelle Verwaltungszuordnung (VGTB_VZ_GEM)	16
4	Beschreibung der Datenformate	17
4.1	SHAPE-Format	17
4.1.1	Übersicht der SHAPE-Daten	17
4.1.2	Dateiaufbau des SHAPE-Formats	17
4.2	Geopackage-Format	18
4.2.1	Übersicht der Daten des Geopackage	18
4.2.2	Übersicht der Views im Geopackage	19
4.3	Excel-Format	20
4.3.1	Übersicht der Excel-Arbeitsmappe	20
5	Anlagen	20
6	Datenbezug	20
7	Nutzungsbedingungen	21
8	Quellenvermerk	21
9	Kontaktdaten	Fehler! Textmarke nicht definiert.

1 Übersicht über den Datenbestand

Produkt:	VG250 und VG250-EW
Inhalt:	<p>Der Datenbestand umfasst die Verwaltungseinheiten der hierarchischen Verwaltungsebenen vom Staat bis zu den Gemeinden mit:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Verwaltungsgrenzen▪ Schlüsselzahlen▪ Namen▪ Bezeichnungen. <p>Die Daten sind ebenenweise gegliedert in Staat, Länder, Regierungsbezirke, Kreise, Verwaltungsgemeinschaften, Gemeinden.</p> <p>Die Grenzen sind zusätzlich als Liniengeometrie vorhanden. Für jede Gemeinde gibt es zusätzlich ein Punktojekt.</p> <p>Darüber hinaus sind im Datensatz enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ amtliche Zusatzbezeichnungen▪ Namen der nationalen Minderheiten bzw. regionalsprachliche Namen▪ Übersicht der Verwaltungszuordnung▪ Übersicht der Verwaltungseinheiten. <p>.</p> <p>Das Produkt VG250-EW enthält zusätzlich die Einwohnerzahlen und die Katasterflächen.</p>
Gebiet:	Bundesrepublik Deutschland
Räumliche Gliederung:	Gesamt-Datensatz ohne räumliche Zerlegung
Georeferenzierung*:	<ul style="list-style-type: none">▪ Geographische Koordinaten in Dezimalgrad, Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89▪ Gauß-Krüger-Abbildung im 3., 4. oder 5. Meridianstreifen Bessel Ellipsoid, Potsdam Datum, (Zentralpunkt Rauenberg)▪ UTM-Abbildung in Zone 32 oder 33 Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89

Lagegenauigkeit:	Die Geometrie der Grenzen und Flächen ist hinsichtlich Genauigkeit und Auflösung auf das DLM250 ausgerichtet. Es erfolgt eine sukzessive Anpassung der Grenzverläufe an grenzbildende topographische Objekte des DLM250. Die Geometrie der Punkte ist den Ortslagen des DLM250 entnommen.
Aktualität:	jährliche Fortführung zum 31.12. und 01.01. eines Jahres. Der Stand 31.12. wird ergänzt mit den Einwohnerzahlen und den Katasterflächen zum Produkt VG250-EW.
Datenformate:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Shape ▪ Geopackage ▪ Excel-Tabelle
Bereitstellung*:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Datensatz via Download oder Datenträger ▪ Web Map Service (WMS) ▪ Web Feature Service (WFS)
Änderungen gegenüber letztem Datensatz:	keine
	Verfügbar ab 1997
Datenvolumen:	<ul style="list-style-type: none"> ▪ SHAPE: 109 MB ▪ Geopackage: 111 MB ▪ Excel-Tabelle: 4 MB
Datenquellen:	Gemeindeverzeichnisse und Erfassungsvorlagen auf Grundlage der statistischen Landesämter, des Statistischen Bundesamtes sowie der Landesvermessungsämter

* Bitte beachten Sie, dass nicht über jede Bereitstellungsform alle Georeferenzierungen und Datenformate zur Verfügung gestellt werden können. Wenden Sie sich bei Fragen gern an das Dienstleistungszentrum.

2 Allgemeine Hinweise

Der Datenbestand umfasst die administrativen Verwaltungseinheiten der Bundesrepublik Deutschland von der Staats- bis zur Gemeindeebene.

Die Verwaltungsebenen sind mit Ausnahme der Regierungsbezirksebene flächendeckend aufgebaut. Hierfür sind die kreisfreien Städte zusätzlich in die Gemeinde- und Verwaltungsgemeinschaftsebene und die gemeinschaftsfreien Gemeinden in die Verwaltungsgemeinschaftsebene aufgenommen worden. Eine Unterscheidung ist mit Hilfe des in den Daten enthaltenen Attributes IBZ möglich (Übersicht der IBZ-Werte siehe **Anlage B**). Auf der Staats- und Landesebene ist auch das Gebiet des Küstenmeeres (12-Seemeilenzone) enthalten.

Die Grenzen liegen auch als Liniengeometrie vor. Für jede Gemeinde ist zusätzlich ein Punktojekt im Datensatz enthalten.

Bei der Abgrenzung im Bodensee handelt es sich um eine technische Abgrenzung (siehe **Anlage C.1.2**).

Die hierarchische Struktur der Verwaltungsebenen wird durch den Amtlichen Regionalschlüssel (ARS) wiedergegeben. Daneben wird der Amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) in den Daten geführt, der durch Wegfall der Verwaltungsgemeinschaft aus dem ARS abgeleitet wird.

ARS und AGS sind die Schlüssel der Erzeugnisse der statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Die Integration von statistischen Informationen bzw. der Datenabgleich ist somit leicht möglich (siehe auch <http://www.destatis.de>).

Die komplexe Verwaltungsgliederung ist länderspezifisch in der PDF-Datei `Verwaltungsgliederung_VG.pdf` dargestellt (siehe **Anlagen**).

Die Linien der Grenzen sind vom Geometrietyp „SingleLine“.

Die Flächen sind vom Typ „MultiPolygone“ (auch „Multipart“). Jede Fläche kann aus mehreren Einzelflächen bestehen, z.B. Stammfläche mit Exklaven oder Inseln, und jedes dieser MultiPolygone entspricht einem Datensatz in der Attributtabelle.

Jede Verwaltungseinheit besitzt genau einen Attributsatz mit dem GF-Wert 4. Zusätzlich kann eine Verwaltungseinheit einen Attributsatz mit weiteren GF-Werten besitzen. Weiteres siehe unter **Punkt 3.2.3** beim Attribut GF.

Der Datensatz erscheint in der Regel jeweils mit dem Stand 31.12. und 01.01. eines Jahres. Mit dem Stand 31.12. ist es möglich die Bundesstatistik zu georeferenzieren. Die Bundesstatistik hat den Stand 31.12. eines Jahres. Der Stand 01.01. ist ein Arbeitsstand, welcher die Änderungen zum 1. Januar einschließt. Zusätzlich erscheint der Stand 31.12. im Nachgang angereichert mit den Einwohnerzahlen und den Katasterflächen.

Die in diesem Dokument genannten Anhänge mit weitergehenden Informationen sind in der Datei `anlagen_vg.pdf` zu finden (siehe **Anlagen**).

2.1 Amtlicher Regionalschlüssel

Der Amtliche Regionalschlüssel (ARS) gliedert sich wie folgt:

- 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6. – 9. Stelle = Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft
- 10. – 12. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

2.1.1 Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft

Die führende Ziffer des Verwaltungsgemeinschaftsschlüssels weist auf die Art der Gemeinde hin:

- 0 = gemeinschaftsfreie Gemeinde
- 5 = gemeinschaftsangehörige Gemeinde
- 9 = gemeindefreies Gebiet

Bei gemeinschaftsfreien Gemeinden und gemeindefreien Gebieten folgt im Verwaltungsgemeinschaftsschlüssel der führenden Ziffer (0 bzw. 9) der 3-stellige Gemeindeschlüssel als 7., 8. und 9. Stelle im Amtlichen Regionalschlüssel. Somit wird die Ebene der Verwaltungsgemeinschaften flächendeckend abgebildet.

2.2 Amtlicher Gemeindeschlüssel

Der Amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) gliedert sich analog dem Amtlichen Regionalschlüssel wie folgt:

- 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6. – 8. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

Aus dem Amtlichen Regionalschlüssel kann durch Entfall des Verwaltungsgemeinschaftsschlüssels der Amtliche Gemeindeschlüssel gebildet werden. Für den umgekehrten Fall ist die Kenntnis der Schlüsselnummer der Verwaltungsgemeinschaft zwingend notwendig.

2.3 Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur

Durch Besonderheiten in der Verwaltungsstruktur ergeben sich die folgenden Ausnahmen.

2.3.1 gemeindefreie Gebiete in Schleswig-Holstein

Die beiden gemeindefreien Gebiete in Schleswig-Holstein gehören einer Verwaltungsgemeinschaft (Amt) an. Da dieser Aspekt schlüsseltechnisch nicht umgesetzt werden kann, werden diese beiden gemeindefreien Gebiete als gemeinschaftsfrei behandelt.

ARS	gemeindefreies Gebiet	ARS	Amt	Kreis
010539105105	Sachsenwald (Forstgutsbez.)	010535323	Hohe Elbgeest	Herzogtum Lauenburg
010609014014	Buchholz (Forstgutsbez.)	010605053	Leezen	Segeberg

2.3.2 kreisübergreifende Verwaltungsgemeinschaft (Schleswig-Holstein)

Die Gemeinden Bosau und Tangstedt (Kreis Stormarn) in Schleswig-Holstein sind Mitglied einer Verwaltungsgemeinschaft (Amt) in einem benachbarten Kreis. Da dieser Aspekt schlüsseltechnisch nicht umgesetzt werden kann, werden diese beiden Gemeinden als gemeinschaftsfreie Gemeinden behandelt.

ARS	Gemeinde	Kreis	ARS	Amt	Kreis
010550007007	Bosau	Ostholstein	010575739	Großer Plöner See	Plön
010620076076	Tangstedt	Stormarn	010605034	Itzstedt	Segeberg

2.3.3 gemeindefreie Gebiete in Bayern

In der Vergangenheit wurden die gemeindefreien Gebiete in Bayern in statistischen Verzeichnissen aus landesinternen Gründen kreisweise zusammengefasst. In diesem Fall wurde die Kennzahl der Gemeinde im ARS bzw. AGS jeweils am Ende mit 444 ausgewiesen. Im beschriebenen VG-Produkt sind die bayrischen gemeindefreien Gebiete einzeln ausgewiesen.

2.3.4 ehemalige Regierungsbezirke

In Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Sachsen dient die dritte Stelle im ARS bzw. AGS (Regierungs-bezirk) nur der eindeutigen Kennzeichnung der Kreisebene. In diesen Ländern gibt es verwaltungsrechtlich keine Regierungsbezirke mehr. Das Attribut FK_S3 kennzeichnet diese Fälle mit dem Wert K.

2.3.5 Gemeinschaftliches deutsch-luxemburgisches Hoheitsgebiet

Das gemeinschaftliche Hoheitsgebiet ist aus Generalisierungsgründen nicht im Datensatz enthalten. Es handelt sich um den deutsch-luxemburgischen Grenzverlauf in den Flüssen Our, Sauer und Mosel. Im Bereich der luxemburgischen Stadt Vianden ist das ansonsten zusammenhängende gemeinschaftliche Hoheitsgebiet unterbrochen. Eine Auflistung des gemeinschaftlichen Hoheitsgebiets enthält die **Anlage D**.

2.4 nicht festgelegte Grenzabschnitte

Nicht einvernehmlich festgelegte Staats- und Landesgrenzabschnitte sind an der Liniengeometrie mit dem Attributwert RDG 2 (rechtlich nicht festgelegte Grenze) gekennzeichnet. Die betroffenen Grenzabschnitte stellen eine technische Abgrenzung dar und sind in der **Anlage C** beschrieben.

2.5 inkommunalisierte Gewässerflächen

Verwaltungseinheiten, deren Gebiet sich auch über die Nord- oder Ostsee bzw. den Bodensee erstreckt, sind an der Küste getrennt. Eine Unterscheidung der beiden Teile der betroffenen Verwaltungseinheiten ist über das Attribut GF (Geofaktor) möglich. Die Teilfläche auf den genannten Gewässern besitzt den GF-Wert 2. Dagegen besitzt die Landteilflächen den GF-Wert 4. (Beschreibung GF siehe **Punkt 3.2.3**)

3 Beschreibung des Datenbestandes

3.1 Spezifikation

Der Datenbestand untergliedert sich in die administrativen Verwaltungsebenen Deutschlands:

▪ Staat	VG250_STA
▪ Länder	VG250_LAN
▪ Regierungsbezirke	VG250_RBZ
▪ Kreise	VG250_KRS
▪ Verwaltungsgemeinschaften	VG250_VWG
▪ Gemeinden	VG250_GEM

Jede dieser Ebenen bildet eine Objektklasse, die die Flächengeometrie der administrativen Einheiten enthält. Alle Ebenen, mit Ausnahme der Regierungsbezirksebene, bilden jeweils einen deutschlandweiten Datensatz. Die enthaltenen Flächen tragen direkt die attributiven Informationen.

Außerdem ist im Datenbestand vorhanden:

▪ Grenzlinien	VG250_LI
---------------	----------

Es ist jeweils die höchste Ebene der Grenze enthalten.

Zusätzlich ist für jede Gemeinde ein Punkt vorhanden, der den Kern der Gemeinde repräsentiert.

▪ Punkte	VG250_PK
----------	----------

Weitere Informationen sind in zusätzlichen Tabellen enthalten:

▪ Übersicht der Verwaltungseinheiten	VGTB_ATT_VG
▪ regionalsprachliche Namen der Verwaltungseinheiten	VGTB_RGS_VG
▪ regionalsprachliche Namen der Gemeindepunkte	VGTB_RGS_OTL
▪ Amtliche Zusatzbezeichnungen der Gemeinden	VGTB_AZB_VG
▪ Verwaltungszuordnung	VGTB_VZ_GEM

Die Tabellen werden über das Attribut ARS an jeweilige Geometrie angebunden.

Die regionalsprachlichen Namen umfassen auch die Namen der Minderheiten.

Eine einfache Übersicht des Datenmodells mit den Attributen und den Werten ist in den folgenden 3 Tabellen enthalten:

▪ Attribute und deren Bedeutung	VG_DATEN
▪ Bezeichnungen der Verwaltungseinheiten und IBZ	VG_IBZ
▪ Werte der Attribute und deren Bedeutung	VG_WERTE

3.2 Attribute

3.2.1 Allgemeine Objektattribute

Die allgemeinen Objektattribute beruhen auf dem AFIS-ALKIS-ATKIS-Basischema der AdV (Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland). Definiert sind die Grundzüge im Hauptdokument der GeoInfoDok (Dokumentation zur Modellierung der Geoinformationen des amtlichen Vermessungswesens) der AdV.

OBJID eindeutiger Objektidentifikator

BEGINN Beginn Lebenszeitintervall

Datum, an dem das Objekt in den Datensatz eingefügt oder geändert wurde.

3.2.2 Linien

AGZ Art der Grenze

Werteübersicht

- 1 = Staatsgrenze
- 2 = Landesgrenze
- 3 = Regierungsbezirksgrenze
- 4 = Kreisgrenze
- 5 = Verwaltungsgemeinschaftsgrenze
- 6 = Gemeindegrenze
- 9 = Küstenlinie

Es handelt sich jeweils um die höchste Ebene der vom Grenzabschnitt begrenzten Verwaltungseinheit.

Dies bedeutet: Für die Abbildung z. B. aller Kreisgrenzen werden auch alle übergeordneten Grenzen benötigt. (AGZ-Werte 1, 2, 3 sowie 4)

Die Küstenlinie (Wert 9) umfasst die Trennung von Land- und Wasserflächen innerhalb einer Verwaltungseinheit und hat keine Bedeutung als Trennungslinie zwischen Verwaltungseinheiten sowie das ausländische Bodenseeufer und die nichtdeutsche Staatsgrenze im Bodensee. Zu den Werten 5 und 6 siehe auch Attribut GM5.

RDG Rechtliche Definition des Grenzabschnitts

Werteübersicht

- 1 = festgelegt
- 2 = nicht festgelegt
- 9 = Küstenlinie

Im Sinne dieses Attributs bedeutet „festgelegt“, dass der Grenzabschnitt in einem Rechtsakt genau beschrieben ist oder einer kartographischen Zwecken dienenden Darstellung entnommen ist.

GM5 Grenzmerkmal der AGZ 5

Werteübersicht

8 = gemeinschaftsfreie Grenze

0 = Grenzmerkmal nach AGZ

Das Attribut GM5 beschreibt die Funktion der Verwaltungsgemeinschaftsgrenzen (AGZ 5). Alle Grenzabschnitte mit dem Wert 8 begrenzen ausschließlich gemeinschaftsfreie Gemeinden.

GMK Grenzmerkmal Küste/Meer

Werteübersicht

7 = auf Meer (unübliche Darstellung)

8 = ergänzend auf Meer (übliche Darstellung)

9 = an Küste

0 = ohne Merkmal

Das Attribut GKM beschreibt die Funktion der Grenzgeometrie an der Küste bzw. auf dem Meer. Der Wert 9 kennzeichnet die Grenzen, welche im Datensatz an der Nord- und Ostsee sowie am Bodensee an der Küste verlaufen.

Mit dem Wert 8 werden ergänzende Grenzlinien in der Nord- und Ostsee sowie Bodensee im Datensatz gezeigt, welche amtlich festgelegt wurden und deren grafische Darstellung üblich ist. Die übrigen Grenzlinien auf den Gewässern, deren grafische Darstellung unüblich ist, sind mit dem Wert 7 gekennzeichnet.

DLM_ID DLM-Identifikator

Objektidentifikator aus dem DLM250

3.2.3 Flächen

ADE Administrative Ebene

Werteübersicht

- 1 = Staat
- 2 = Land
- 3 = Regierungsbezirk
- 4 = Kreis
- 5 = Verwaltungsgemeinschaft
- 6 = Gemeinde

GF Geofaktor

Werteübersicht

- 1 = ohne Struktur Gewässer
- 2 = mit Struktur Gewässer
- 3 = ohne Struktur Land
- 4 = mit Struktur Land

Die Gebiete, in denen unterhalb der Landesebene keine weiteren Ebenen vorhanden sind, erhalten die Angabe „ohne Struktur“. Die Angabe Gewässer bezieht sich auf die Nord- und Ostsee sowie den Bodensee.

Verwaltungseinheiten, deren Gebiet sich auch über die Nord- oder Ostsee bzw. den Bodensee erstreckt, sind an der Küste getrennt. Eine Unterscheidung der beiden Teile der betroffenen Verwaltungseinheiten ist über das Attribut GF (Geofaktor) möglich. Die Teilfläche auf den genannten Gewässern besitzt den GF-Wert 2. Dagegen besitzt die Landteilflächen den GF-Wert 4.

Zur ausschließlichen Darstellung ohne die Gebiete auf Nord- oder Ostsee bzw. Bodensee ist auf GF = 4 zu filtern. Somit bleibt die Küstenform erhalten.

Grundsätzlich gilt:

Jede Verwaltungseinheit besitzt genau einen Attributsatz mit dem GF-Wert 4.

Zusätzlich kann eine Verwaltungseinheit einen Attributsatz mit dem GF-Wert 2 besitzen.

BSG Besondere Gebiete

Werteübersicht

- 1 = Deutschland
- 9 = Bodensee

ARS Amtlicher Regionalschlüssel

Bei diesem Schlüssel handelt es sich um den statistischen Schlüssel. Der Schlüssel ist hierarchisch strukturiert und spiegelt die in der Bundesrepublik Deutschland bestehenden Verwaltungsebenen wider.

Der ARS gliedert sich wie folgt:

- 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6. – 9. Stelle = Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft
- 10. – 12. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

Der ARS dient auch zur Verknüpfung zu den weiteren Informationstabellen.

AGS Amtlicher Gemeindeschlüssel

Der Schlüssel ist hierarchisch strukturiert und wird vom ARS abgeleitet, verkürzt um die Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft.

Der AGS gliedert sich wie folgt:

- 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Landes
- 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks
- 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises
- 6. – 8. Stelle = Kennzahl der Gemeinde

SDV_ARS Sitz der Verwaltung (Amtlicher Regionalschlüssel)

ARS der Gemeinde, der den Sitz der Verwaltung repräsentiert (für ADE 6 identisch mit ARS)

GEN Geografischer Name

BEZ Bezeichnung der Verwaltungseinheit

(siehe auch IBZ).

IBZ Identifikator

Der Identifikator ist eine produktspezifische Kennnummer für das Attribut BEZ.

BEM Bemerkung

Die Bemerkung stellt eine differenzierte Beschreibung für das Attribut BEZ dar.

NBD Namensbildung

Werteübersicht

ja = Bezeichnung ist Teil des Namens

nein = Bezeichnung ist nicht Teil des Namens

Das Attribut gibt an, ob für die vollständige Namensbildung das Attribut BEZ verwendet werden sollte.

IBZ	BEZ	GEN	NBD	vollständiger Name	nicht
42	Kreis	Oberbergischer Kreis	nein	Oberbergischer Kreis	<i>Kreis Oberbergischer Kreis</i>
43	Landkreis	Salzlandkreis	nein	Salzlandkreis	<i>Landkreis Salzlandkreis</i>
42	Kreis	Dithmarschen	ja	Kreis Dithmarschen	
43	Landkreis	Prignitz	ja	Landkreis Prignitz	

NUTS	Europäischer Statistikschlüssel weitere Hinweise siehe Anlage E Aufbereitete NUTS-Regionen sind im Produkt NUTS250 enthalten. (siehe www.geodatenzentrum.de → Open Data → Verwaltungsgebiete).
ARS_0	aufgefüllter Amtlicher Regionalschlüssel grundsätzlich 12-stelliger ARS (mit Nullen rechtsseitig aufgefüllt)
AGS_0	aufgefüllter Amtlicher Gemeindeschlüssel grundsätzlich 8-stelliger AGS (mit Nullen rechtsseitig aufgefüllt)
WSK	Wirksamkeit Das Attribut beschreibt das juristisch für die Wirksamkeit der Änderung relevante Datum. Dieses Datum wird nicht von allen Quellen mitgeteilt, so dass kein Anspruch auf Vollständigkeit besteht.
Weitere Attribute beinhalten die strukturellen Einzelteile der Schlüssel ARS und AGS:	
	SN_L = Land SN_R = Regierungsbezirk SN_K = Kreis SN_V1 = Verwaltungsgemeinschaft – vorderer Teil SN_V2 = Verwaltungsgemeinschaft – hinterer Teil SN_G = Gemeinde
FK_S3	Funktion der 3. Schlüsselstelle R = Regierungsbezirk K = Kreis Bei Ländern mit Regierungsbezirken erhält das Attribut den Wert R. Länder ohne Regierungsbezirk und ohne dreistellige Kreiskennzahl erhalten ebenfalls den Wert R bzw. die dritte Schlüsselstelle den Wert 0. Bei den Ländern mit dreistelliger Kreiskennzahl dient die dritte Schlüsselstelle nur der eindeutigen Kennzeichnung der Kreisebene und das Attribut erhält den Wert K. In diesen Ländern gibt es keine Regierungsbezirke mehr.
DLM_ID	DLM-Objektidentifikator Mittels dieses Schlüssels können die Verwaltungseinheiten mit dem Datenbestand des DLM250 verknüpft werden.

Zusätzlich ist im Produkt VG250-EW enthalten:

EWZ Einwohnerzahl

Es handelt sich um die Einwohnerzahlen des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de) mit dem Stand des 31.12. des jeweiligen Jahres.

KFL Katasterfläche in km²

Angabe der Katasterflächen in km² aus der Flächenstatistik des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de) mit dem Stand des 31.12. des jeweiligen Jahres.

Durch Addition gerundeter Werte sind geringe Ungenauigkeiten möglich.

Die jährlich aktualisierten Verwaltungsgebiete werden zeitnah im Produkt VG250 (ohne Einwohnerzahlen und ohne Katasterflächen) mit den Aktualitätsständen 31.12. und 01.01. veröffentlicht. Nach Erhalt der Einwohnerzahlen und der Katasterflächen vom Statistischen Bundesamt wird der Datenbestand als Produkt VG250-EW (mit Einwohnerzahlen und Katasterflächen) zum Aktualitätsstand 31.12. des jeweiligen Jahres bereitgestellt.

3.2.4 Punkte

ARS, AGS, GEN, BEZ, IBZ, BEM und NBD

Diese Attribute entsprechen den gleichnamigen Attributen der Flächen (siehe **Punkt 3.2.3**).

OTL Ortslage

Name der Ortslage des Punktes. Die Lage der Punkte und der Name sind der Objektart Ortslage des Digitalen Landschaftsmodells DLM250 entnommen.

Die folgenden 4 Attribute stellen die geografischen Koordinaten der Punkte im Bezugssystem WGS84 dar.

LON_DEZ Geografische Länge in Dezimalgrad

LAT_DEZ Geografische Breite in Dezimalgrad

LON_GMS Geografische Länge in Grad, Minute und Sekunde

LAT_GMS Geografische Breite in Grad, Minute und Sekunde

Die Angabe der Sekunde ist ganzzahlig.

DLM_ID DLM-Objektidentifikator

Mittels dieses Schlüssels können die Punkte mit den Punkten der entsprechenden Ortslagen im Datenbestand des DLM250 verknüpft werden.

3.2.5 Tabellen

In weiteren Informationstabellen sind neben den Attributen der Flächen (siehe **Punkt 3.2.3**) weitere Attribute enthalten. Diese Tabellen werden über den ARS an die jeweilige Geometrie angebunden.

RGS	Regionalsprache Regionalsprache enthält die Namen der Verwaltungseinheiten in einer Regionalsprache bzw. den Sprachen der nationalen Minderheiten. Die jeweilige Sprache steht unter SPR.
SPR	Sprache Werteübersicht dan = Dänisch dsb = Niedersorbisch frr = Nordfriesisch hsb = Obersorbisch nds = Niederdeutsch stq = Saterfriesisch Die Sprache bezieht sich auf RGS (Regionalsprache) und kennzeichnet die verwendete Sprache.
RGS_OTL	Regionalsprache Ortslage Regionalsprache Ortslage enthält die Namen der Ortslagen in den Punkten der Gemeinden in einer Regionalsprache bzw. den Sprachen der nationalen Minderheiten. Die jeweilige Sprache steht unter SPR_OTL.
SPR_OTL	Regionalsprache Ortslage Werteübersicht dan = Dänisch dsb = Niedersorbisch frr = Nordfriesisch hsb = Obersorbisch nds = Niederdeutsch stq = Saterfriesisch Die Sprache Ortslage bezieht sich auf RGS_OTL (Regionalsprache Ortslage) in den Punkten der Gemeinden und kennzeichnet die verwendete Sprache.
AZB	Amtliche Zusatzbezeichnung
LGS	Länge des Schlüssels Anzahl der Stellen des Amtlichen Regionalschlüssels (ARS) von links gezählt, welcher nicht mit Nullen auf 12 Stellen aufgefüllt ist.

3.2.6 Tabelle Verwaltungszuordnung (VGTB_VZ_GEM)

Die Verwaltungszuordnung umfasst die Gemeinden der Bundesrepublik Deutschland mit den übergeordneten Verwaltungseinheiten und zugehörigen NUTS-Regionen.

Diese Tabelle kann mit dem Attribut ARS_G an die Geometrie der Gemeinden angebunden werden. Die Anbindung erfolgt auf Seiten der Gemeindegeometrie über das Attribut ARS.

Die Attribute ARS_..., AGS_..., GEN_..., BEZ_... und IBZ_... werden mit den nachgestellten Kennungen G, V, K, R und L anstelle von ... unterschieden. Dabei wird durch die Kennung die jeweilige Verwaltungsebene gekennzeichnet. AGS ist nur mit der Kennung G enthalten. Mit den übrigen Kennungen ist der AGS identisch mit dem jeweiligen ARS.

Die zu Grunde liegenden Attribute ARS, AGS, GEN, BEZ, IBZ entsprechen den gleichnamigen Attributen der Flächen (siehe **Punkt 3.2.3**).

Übersicht der Kennzeichnung der Verwaltungsebene

G = Gemeinde
V = Verwaltungsgemeinschaft
K = Kreis
R = Regierungsbezirk
L = Land

Die folgenden Attribute NUTS..._Code und NUTS..._Name werden anstelle von ... mit den Kennzeichnungen 3, 2 und 1 unterschieden. Damit wird die jeweilige Ebene der NUTS-Region (NUTS-Level) gekennzeichnet.

Übersicht der Kennzeichnung der NUTS-Ebene

3 = NUTS 3
2 = NUTS 2
1 = NUTS 1

NUTS..._CODE hierarchischer Schlüssel der NUTS-Region

dreistellig NUTS 1
vierstellig NUTS 2
fünfstellig NUTS 3

NUTS..._NAME Name der NUTS-Region

Der NUTS-Code (Nomenclature des unités territoriales statistiques) repräsentiert die „europäische Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik“ des Statistischen Amtes der Europäischen Union (EUROSTAT) nach der Verordnung (EG) Nr. 1059/2003 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Mai 2003 in der jeweils aktuellen Fassung.

Siehe auch den separaten Datensatz NUTS-Gebiete NUTS250.

4 Beschreibung der Datenformate

4.1 SHAPE-Format

Das SHAPE-Datenformat ist als ein De-facto-Industriestandard für den Austausch von Geodaten ein sehr verbreitetes und geeignetes Datenaustauschformat. Der Datensatz besteht jeweils aus den nachfolgenden Dateien in der Zeichenkodierung UTF-8 (Unicode).

4.1.1 Übersicht der SHAPE-Daten

Flächen Ebene Staat	VG250_STA.SHP
Flächen Ebene Land	VG250_LAN.SHP
Flächen Ebene Regierungsbezirk	VG250_RBZ.SHP
Flächen Ebene Kreis	VG250_KRS.SHP
Flächen Ebene Verwaltungsgemeinschaft	VG250_VWG.SHP
Flächen Ebene Gemeinde	VG250_GEM.SHP
Grenzlinien	VG250_LI.SHP
Gemeindepunkte	VG250_PK.SHP
Tabelle regionalsprachliche Namen (auch Minderheiten) (Verwaltungseinheiten)	VGTB_RGS_VG.DBF
Tabelle regionalsprachliche Namen (a. Minderheiten) (Punkte)	VGTB_RGS_OTL.DBF
Tabelle Amtliche Zusatzbezeichnungen	VGTB_AZB_VG.DBF
Tabelle Übersicht der Verwaltungseinheiten	VGTB_ATT_VG.DBF
Tabelle Verwaltungszuordnung	VGTB_VZ_GEM.DBF

Tabellen mit einer einfachen Übersicht des Datenmodells mit den Attributen und den Werten:

Tabelle Attribute und deren Bedeutung	VG_DATEN.DBF
Tabelle Bezeichnungen der Verwaltungseinheiten und IBZ	VG_IBZ.DBF
Tabelle Werte der Attribute und deren Bedeutung	VG_WERTE.DBF

4.1.2 Dateiaufbau des SHAPE-Formats

Die Shape-Dateien haben folgenden Dateiaufbau:

*.SHP	Geometrie
*.SHX	Geometrieindex
*.PRJ	Projektion
*.DBF	Attribute
*.CPG	Zeichensatz

Die reinen Tabellen bestehen nur aus den DBF- und CPG-Dateien.

4.2 Geopackage-Format

Das Geopackage-Datenformat (GPKG) ist ein quellenoffenes Format des Open Geospatial Consortiums (OGC) um Geodaten zu speichern, zu verwalten und auszutauschen. Basis des GeoPackages ist eine SQLite-Datenbank.

Die bereitgestellten GPKG-Datenbanken beruhen auf dem Profil zum Geopackage der AdV (Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland).

4.2.1 Übersicht der Daten des Geopackage

Die Daten entsprechen denen des Shape-Formats.

vg250_sta	Flächen Ebene Staat
vg250_lan	Flächen Ebene Land
vg250_rbz	Flächen Ebene Regierungsbezirk
vg250_krs	Flächen Ebene Kreis
vg250_vwg	Flächen Ebene Verwaltungsgemeinschaft
vg250_gem	Flächen Ebene Gemeinde
vg250_li	Grenzlinien
vg250_pk	Gemeindepunkte
vgtb_rgs_vg	Tabelle regionalsprachliche Namen (auch Minderheiten) (Verwaltungseinheiten)
vgtb_rgs_otl	Tabelle regionalsprachliche Namen (auch Minderheiten) (Punkte)
vgtb_azb_vg	Tabelle Amtliche Zusatzbezeichnungen
vgtb_vz_gem	Tabelle Verwaltungszuordnung

Hinweis: Die Übersicht der Verwaltungseinheiten ist im Geopackage nur als View v_vgtb_att_vg enthalten.

Tabellen mit einer einfachen Übersicht des Datenmodells mit den Attributen und den Werten:

vg_datan	Tabelle Attribute und deren Bedeutung
vg_ibz	Tabelle Bezeichnungen der Verwaltungseinheiten und IBZ
vg_werte	Tabelle Werte der Attribute und deren Bedeutung

4.2.2 Übersicht der Views im Geopackage

Die Views sind eine besondere Ansicht der Daten mit integrierten Wertetabellen für aufgeschlüsselte Werteangabe und aufgelösten Attributbezeichnungen.

v_vg250_gem	View zu den Gemeinden
v_vg250_vwg	View zu den Verwaltungsgemeinschaften
v_vg250_krs	View zu den Kreisen
v_vg250_rbz	View zu den Regierungsbezirken
v_vg250_lan	View zu den Ländern
v_vg250_sta	View zum Staat
v_vg250_f	View der Basisflächen (jeweils unterste Ebene)
v_vz250_gem	View Gemeindeflächen mit der Verwaltungszuordnung
v_vg250_li	View zu den Grenzlinien
v_vg250_pk	View zu den Gemeindepunkte
v_vgtb_att_vg	View Übersicht der Verwaltungseinheiten
v_vgtb_rgs_vg	View zu den regionalsprachlichen Namen (auch Minderheiten) (Verwaltungseinheiten)
v_vgtb_rgs_otl	View zu den regionalsprachlichen Namen (auch Minderheiten) (Punkte)
v_vgtb_azb_vg	View zu den Amtliche Zusatzbezeichnungen
v_vg_ibz	View Übersicht der Bezeichnungen der Verwaltungseinheiten (IBZ)
v_vg_sn_zahl	View Schlüssel ARS/AGS als Zahl

Hinweise:

Beim View v_vg_sn_zahl werden die als Text formatierten Schlüssel ARS/AGS zusätzlich als Zahl ausgegeben. Die dazu genutzte SQL-Funktion Cast wird nicht von allen GIS-Programmen unterstützt.

Im View v_vg250_sta wird für die Wertauflösung des Attributs FK_S3 die SQL-Funktion Case genutzt. Diese wird nicht von allen GIS-Systemen unterstützt. In dem Fall wird FK_S3 nicht in die Langform unter dem Namen Funk_Schlüsselstelle3 aufgelöst. Auf der Ebene Staat hat dieses Attribut keine Bedeutung.

Die verschiedenen Views v_werte_xxx und v_at_vg dienen lediglich den übrigen Views als Grundlage.

4.3 Excel-Format

Für einen schnellen Überblick werden die attributiven Informationen im Excel-xlsx-Format bereitgestellt. Das xlsx-Datenformat ist ein XML-basiertes Dateiformat, welches sich ab der Excel-Version 2007 öffnen lässt.

4.3.1 Übersicht der Excel-Arbeitsmappe

Die Datei `verwaltungsgebiete.xlsx` ist als maßstabslose Attribut- und Informationstabellensammlung aufgebaut und enthält folgende Tabellenblätter:

Deckblatt	Inhaltsverzeichnis
VGTB_ATT_VG	Übersicht der Verwaltungseinheiten
VGTB_VZ_GEM	Verwaltungszuordnung der Gemeinden
VG250_PK	Informationen und Koordinaten der Punkte der Gemeinden
VGTB_AZB_VG	Amtliche Zusatzbezeichnungen
VGTB_RGS_VG	regionalsprachliche Namen (auch Minderheiten) der Verwaltungseinheiten
VGTB_RGS_OTL	regionalsprachliche Namen (auch Minderheiten) der Punkte
VG_DATEN	Übersicht der Attribute und deren Bedeutung
VG_IBZ	Übersicht der Bezeichnungen der Verwaltungseinheiten und IBZ
VG_WERTE	Übersicht der Werte der Attribute und deren Bedeutung

5 Anlagen

Die Datei `anlagen_vg.pdf` enthält weitere detaillierte Informationen.

Die Datei `verwaltungsgliederung_vg.pdf` enthält eine länderweise Darstellung der komplexen Verwaltungsgliederung sowie eine Kurzübersicht über das Datenmodell der VG-Daten.

Sie sind zu finden auf unserer Internetseite www.bkg.bund.de unter der Rubrik „Produkte und Services“ → „Digitale Geodaten“.

6 Datenbezug

Der Datenbestand kann kostenfrei auf unserer Internetseite www.bkg.bund.de unter der Rubrik „Produkte und Services“ → „Open Data“ bezogen werden. Historische Daten stehen ebenso in unserem Archiv zur Verfügung.

7 Nutzungsbedingungen

Die Daten sind urheberrechtlich geschützt. Die Daten werden geldleistungsfrei gemäß der [Datenlizenz Deutschland Namensnennung 2.0](#) zur Verfügung gestellt. Die Verwendung des Datensatzes für die Pflege und Erweiterung der Daten des OpenStreetMap Projektes wird unter Einhaltung der im Ergänzungstext beschriebenen Angaben zur Namensnennung ausdrücklich erlaubt. Der Quellenvermerk ist zu beachten.

[Ergänzung der „Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0“ für die Nutzung von Daten der Behörden durch das OpenStreetMap Projekt](#) (PDF, 135 KB)

8 Quellenvermerk

Der Lizenznehmer ist verpflichtet, bei jeder öffentlichen Wiedergabe, Verbreitung oder Präsentation der Daten sowie bei jeder Veröffentlichung oder externer Nutzung einer Bearbeitung oder Umgestaltung einen deutlich sichtbaren Quellenvermerk und folgenden [Veränderungshinweis](#) anzubringen. Bei der Darstellung auf einer Webseite sind "BKG" mit der URL "<https://www.bkg.bund.de>" und "dl-de/by-2-0" mit der URL "<https://www.govdata.de/dl-de/by-2-0>" zu verlinken.

© **BKG** (Jahr des letzten Datenbezugs) [dl-de/by-2-0](#)
https://sgx.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_vg_nuts.pdf

9 Kontaktdaten

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie
Referat GDL2 | Dienstleistungszentrum des Bundes für Geoinformation und Geodäsie (DLZ)
| Zentrale Stelle Geotopographie (ZSGT)
Karl-Rothe-Straße 10-14
D-04105 Leipzig

Tel.: +49(0)341 5634-333
Fax: +49(0)341 5634-415
E-Mail: dlz@bkg.bund.de

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.bkg.bund.de unter der Rubrik „Produkte und Services“.